



2015/2016 Jahresbericht/Rapport annuel

Aktion Miete / Action Location

Der Kunstverein Biel unterhält eine Sammlung zeitgenössischer Kunstwerke, die er seinen Mitgliedern im Rahmen der Aktion Miete zu moderaten Preisen leihweise zur Verfügung stellt. Ziel ist es, zeitgenössische Kunst einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Alljährlich wird die Sammlung um einige Werke erweitert.

www.kunstverein-biel.ch/?sammlung

La Société des beaux-arts Bienne constitue une collection d'œuvres d'art contemporain qu'elle met en location auprès de ses membres à des prix abordables. Le but de l'Action Location est de rendre accessible des œuvres d'art contemporain auprès d'un large public. Chaque année, la Société des beaux-arts enrichit sa collection de nouvelles acquisitions.

Jahresblatt / Feuille annuelle

L'univers d'Augustin Rebetez (*1986) est peuplé de créatures monstrueuses et fantastiques. Pour la feuille annuelle de 2015, l'artiste a choisi une photographie qui séduit par son amusante étrangeté. Sur l'image, une figure nous regarde avec des dentitions en guise d'yeux et des doigts à la place des dents. Durant les dernières années, Augustin Rebetez a acquis une réputation sur la scène artistique suisse et internationale.

Cinéart

Cinéart ist ein gemeinsames Projekt des Kunstvereins Biel und des Filmpodiums Biel/Bienne. Mitglieder des Kunstvereins Biel erhalten 4 Franken Ermässigung auf den Eintrittspreis. Im Berichtsjahr hat der Kunstverein folgende Filme gezeigt:

«GÖSSENREITER» von Marcel Wyss, in Anwesenheit des Regisseurs (17/01 – 19/01 und 24/01/2016)

«FÜR EINE SCHÖNE WELT» von Erich Langjahr (07/02/2016)

Nuit Kunstverein – «FINDING VIVIAN MAIER» von John Maloo und Charlie Siskel

Aktion Satellite

Im März dieses Jahres konnte das neue Ausstellungsformat des Kunstvereins seine Türen öffnen. Junge Kunstschaffende aus der Region wurden eingeladen, im ehemaligen Bücherladen Lüthy an der Dufourstrasse 17 in Biel auszustellen.

Zusammen mit Konzerten, Lesungen und einer Filmvorführung konnte ein vielseitiges Programm zusammengestellt werden. Auch die Zusammenarbeit mit dem Propädeutikum der Schule für Gestaltung Biel war eine Bereicherung für beide Seiten sowie für ein breites Publikum. Viele Passanten sind dank den grossen Schaufenstern auf die Aktion Satellite aufmerksam geworden.

Es wäre schön, wenn die aussergewöhnliche Situation zwischen regionalen Kunstschaffenden, unkonventionellen Orten und einem breiten Publikum an einem neuen, jetzt noch unbekanntem Standort, fortgeführt werden könnte.

Förderung regionaler Kunstschaffender Promotion des artistes de la région

Zur Förderung regionaler Kunstschaffender organisiert der Kunstverein die seit vier Jahren bestehende Ausstellung «Cantonale Berne Jura» sowie Atelier Besuche in Biel. Zudem verleiht er einmal jährlich den Prix Kunstverein.

Depuis cinq années, la Société des beaux-arts de Bienne organise l'exposition aujourd'hui intitulée «Cantonale Berne Jura», comme aussi les Ateliers Weekends, dans le but d'assurer la promotion des artistes de la région. En plus, la Société décerne annuellement le Prix Kunstverein.

Jahresausstellung / Exposition annuelle Cantonale Berne Jura

Zum 5. Mal organisierte 2015 der Kunstverein Biel die Cantonale Berne Jura in Biel.

Die Ausstellung stand wie immer unter dem Zeichen der Förderung bernischer und jurassischer Künstlerinnen und Künstler. 2015 wurde die Cantonale Berne Jura in folgenden 9 Institutionen gezeigt:

CentrePasquArt Biel, Kunsthaus Interlaken, Kunsthaus Langenthal, Kunstmuseum Thun, Kunsthalle Bern, La Nef Le Noirmont, Les Halles Porrentruy, Musée jurassien des Arts Moutier und der Stadtgalerie Bern gezeigt. Die Dossiereingabe erfolgte wiederum digital. Ein optimiertes System sorgte für eine einfache und reibungslose Eingabe. Mit 398 Bewerbungen konnte dieses Jahr ein neuer Teilnehmerrekord verzeichnet werden. Die für Biel beauftragte, professionelle Jury bestand aus:

- Damjan Jurt, wissenschaftlicher Assistent Kunsthaus CentrePasquArt Biel – Vorsitz
- Daniel Baumann, Künstler Burgdorf
- Chri Frautschi, Betreiber Kunstraum Lokal-int, Biel

Die Jury wählte für Biel vierzig künstlerische Positionen aus, denen die gesamte Ausstellungsfläche des CentrePasquArt zur Verfügung stand. Von diesen 40 Positionen stammten 16 aus Biel und der Region und zwei aus dem Kanton Jura. Es waren 4 Gruppen und nicht weniger als 21 Frauen und 23 Männer vertreten. Aufgrund der Grösse des Kunsthauses zeigte Biel auch 2015 die grösste Zahl an Kunstschaffenden. Im Kunsthaus CentrePasquArt und in den Partnerinstitutionen der Cantonale Berne Jura wurden 30 Künstlerinnen und Künstler aus Biel und der Region und rund 15 aus dem Kanton Jura gezeigt. Das Rahmenprogramm bestand aus 2 Führungen, die von Adeline Favre, Kunsthistorikerin und Damian Jurt, wissenschaftlicher Assistent des Kunsthauses CentrePasquArt durchgeführt wurden. 400 Besucherinnen und Besucher waren an der Vernis-

sage im CentrePasquArt zugegen. Während der Ausstellung besuchten rund 1900 Personen die Cantonale Berne Jura im CentrePasquArt. Solch positive Zahlen bestätigen das Engagement des Kunstverein Biel und den festen Platz der Cantonale Berne Jura im Programm des CentrePasquArt.

Atelier Weekend

Durant l'Atelier Weekend, les artistes d'un quartier ouvrent leur atelier aux curieuses. Dans une ambiance intime et décontractée, le visiteur est invité à commenter, questionner et échanger directement avec les artistes. Les outils, ébauches et matières premières aident à comprendre les processus de création et à poser un regard nouveau sur les pratiques artistiques contemporaines.

La troisième édition de l'Atelier Weekend a eu lieu dans le quartier des musées les 12 et 13 mars 2016. Sept artistes nous ont fait découvrir leur univers créatif :

Tiziana De Silvestro
Lise Delafontaine
Béatrice Gysin
Rolf Scherler
Lieselotte Togni
Esther van der Bie
Regula Walther

Prix Kunstverein

Der Vorstand des Kunstvereins Biel wählt Andrea Anastasia Wolf als Gewinnerin des Prix Kunstverein 2015. Mit Andrea Anastasia Wolf wird eine Künstlerin gewürdigt, die sich durch Eigenständigkeit, Professionalität und Ausdauer auszeichnet. Ihr Œuvre umfasst zahllose Gemälde, die in den letzten Jahren entstanden sind, und lässt ein hohes künstlerisches Potenzial erkennen. Ihr Bildfindungsprozess basiert auf Bildsujets von Fotografien. Diese Motive werden durch abstrakte Ebenen und Elemente ihrer Imagination ergänzt und schaffen in dieser Kombination ein Spannungsfeld, einen Zugang zur Welt der Vorstellung. Technisch versiert, bedient sich Andrea Anastasia Wolf eines Repertoires, das ihr ermöglicht, differenzierte Farbschichten und ausgewogene Kompositionen in eine narrative Dramaturgie zu übersetzen. Die Künstlerin begnügt sich jedoch nicht mit erprobtem Wissen, sondern entwickelt ihre Fertigkeiten und Strategien fortwährend. So geht sie bei neueren Arbeiten nicht mehr von Bildmaterial, sondern vom eigenen Erlebten aus. Ihre Gemälde aus der Serie *was bleibt...*, 2015 erzählen von Abwesenheit, Verletzlichkeit, Verlust oder Vergangenheit. Die Stärke dieser Werke erkennt man in der Diskrepanz, dass sie gleichwohl auch das Gefühl von Präsenz und Anwesenheit vermitteln.

Sommerfest / Fête d'été

Der 22. August war ein wunderschöner Spätsommertag und somit die ideale Kulisse für unser Sommerfest. Zum ersten Mal war freier Eintritt! Zum vierten Mal erwartete ein spannendes Programm die Freunde des CentrePasquArt mit seinen Partnerorganisationen. Ein vielschichtiges kulturelles Angebot und die reichhaltige Kulinarik vermochten dermassen viele Besucher zu bewegen, dass wir uns an ein erfolgreiches Sommerfest erinnern dürfen. Wir blicken auch gerne auf herzliche Begegnungen zurück, wie etwa beim Künstlergespräch mit Martin Ziegenmüller, bei den drei Musikerinnen von Bino°culaire oder der Combo von The Rich Man's Orchestra. Der Theaterworkshop und die Kunstvermittlung begeisterten Kinder und Jugendliche. Der «petitjolimaï» bewegte zahlreiche Zuschauer. Neue Ein- und Ansichten boten die Führungen durch das Photoforum, das Depot und die Ausstellungen des Kunsthauses. Und vor der Objektivlinse von Antal Toma wurde aus einem lauten Schrei ein prägendes Foto. Dazwischen und vor allem danach wurde gelacht, debattiert, getrunken und gegessen. Die Kunstvereinbar versorgte, unter dem Schutz der Venus, die durstigen Kehlen. Spät nachts, zu Vinyl-Klängen aus dem espace libre, aufgelegt von The Agentur 100% vol., wurde wild bis in die frühen Morgenstunden getanzt. Viele Helferinnen und Helfer machten das Sommerfest zu einem genussvollen Treffen. Hier sei allen ganz herzlich für ihren grossartigen Einsatz gedankt! Weil das CentrePasquArt Fest ein Erfolg war, konnten wir einen Erlös verbuchen und motiviert die fünfte Auflage planen.

Kunstreise / Voyage d'art

Vom 10. bis 13. September 2015 reisten 20 Personen des Kunstvereins nach Kopenhagen. Am ersten Abend genossen wir im autonomen Stadtteil Christiania ein herrliches Nachtessen im Spisestoppen und spazierten durch das nächtliche Kopenhagen zurück ins Hotel. Am nächsten Morgen besuchten wir die Kunstfabriken. Peter Callesen zeigte uns seine fragilen Papierarbeiten, Trine Søndergaard ihr fotografisches Werk, und Marianne Hesselbjerg ihre Installationen. Mit dem Bus fuhren wir dem Meer entlang nach Ishøj, wo am Ishøjstrand das Museum ARKEN steht. Felicity Lunn führte uns durch die zeitgenössischen Ausstellungen. Am Abend trafen wir uns zum Schlummertrunk in der alten Papierfabrik im Hafen, in der neuen Street-Food und Barszene. Die wunderbare Fahrt dem Meer entlang nach Norden führte uns am nächsten Morgen nach Klampenborg, wo die erste Siedlung mit Strandanlage (1934-36) vom dänischen Architekten Arne Jacobson steht. Die Führung im Museum Louisiana in Humlebæk war ein Höhepunkt der Reise. Am Sonntag besuchten wir nach einem Spaziergang durch Christiania Anekatrine von Bülow, eine Keramikerin, im alten Pulverhaus am See. Sie demonstrierte uns ihre spezifischen Arbeitsweisen und verwöhnte uns vor der Heimreise mit einem wunderbaren Buffet.

2016/2017

Programm / Programme
www.kunstvereinbiel.ch

Aktion Miete / Action Location

Cinéart – Nuit Kunstverein

Kunstreisen / Voyages d'art

Sommerfest / Fête d'été

Atelier Weekend

Cantonale Berne Jura

Vorstand / Comité

Beat Cattaruzza, Präsident
Romeo Burkhalter, Vize-Präsident

Franziska M. Beck
Maria Beglerbegovic
Kuno Cajacob
Valérie Hashimoto
Isabelle Hofer
Damian Jurt
Fraenzi Neuhaus
Claude Rossi
Sandra Sahin

Mitgliederbestand 31.08.2016

Firmen / Gönner	12
Jugend	20
Einzelmitglieder	561
Paarmitglieder	408
Total	1001

Sponsoren / Sponsors

Nationale Suisse, Biel
Watch City Biel/Bienne
Ediprim AG, Biel
Weinbau Martin Mürset, Twann
Käser Büro, Biel
Delta-management, Biel

Gönnermitglieder / Donateurs

Aeschbach & Partner AG, Biel
Credit Suisse, SA, Biel
Diener Roger, Basel
Druckerei Andres AG, Biel
GLS Architekten, Biel
Helvetia Versicherungen, Biel
Mantegani & Wyseier, Biel
Promedics GmbH Biel
Viret-Mottet Martial, Biel

Der Kunstverein Biel wird unterstützt von der Stadt Biel und dem Kanton Bern.
La Société des beaux-arts est soutenue par la ville de Bienne et le canton de Berne.



Aktion Miete



Cantonale Berne Jura

Action/Aktion

Profitez des feuilles annuelles.
Le secrétariat est ouvert le mercredi.

Tel. 032 323 40 12 (Anmeldung erforderlich)

www.kunstverein-biel.ch

Jahresblätter/feuilles annuelles



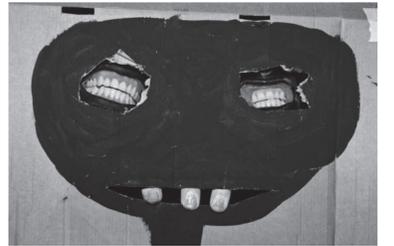
Aktion Miete, Mingjun Luo, Avancer



Aktion Satellite



Atelier Weekend



Jahresblatt / Feuille annuelle Augustin Rebetez

Erfolgsrechnung und Budget 2015/16 Compte de résultats et budget 2015/16

	Bericht / Rapport 2015/16	Budget 2015/16
Ertrag / Recettes		
Mitgliederbeiträge / Cotisations	46'643.00	48'000.00
Ausstellung / Exposition Cantonale Berne Jura	65'550.00	40'000.00
Veranstaltungen / Manifestations	15'750.00	0.00
Aktion Miete / Action location	16'545.00	5'500.00
Aktion Satellite	6'275.00	
Editionen / Editions	4'485.00	5'500.00
Subventionen & Beiträge Dritter / Subventions & contributions	25'500.00	25'500.00
Sponsoring (Geld und Sachleistung) / Sponsoring (argent et prestations)		1'500.00
übrige Ertrag / Recettes diverses	1'420.40	1'000.00
Erlösminderung / Réduction de recette		
Total Ertrag / Total recettes	182'168.40	130'500.00
Aufwand / Charges		
Ausstellung / Exposition Cantonale Berne Jura	71'830.15	51'500.00
Veranstaltungen / Manifestations	17'554.69	7'000.00
Aktion Miete / Action location	6'002.60	5'000.00
Aktion Satellite	6'853.20	
Ankäufe Aktion Miete / Achats action location	16'000.00	10'000.00
Editionen / Editions	3'969.05	4'500.00
Cinéart	688.30	2'500.00
Aufwand Projekte / charges projets	122'897.99	80'750.00
Verwaltungskosten / Frais administratifs		
Personalaufwand / Frais de personnel	21'876.20	21'000.00
Honorare / Honoraire		3'000.00
Raumkosten / Location	5'884.00	6'000.00
Mitglieder Aufwand / Frais dépendants des cotisations	17'951.00	20'000.00
Unterhalt Sammlung / Entretien collection	00.00	2'000.00
Versicherungen / Assurances	3'008.25	2'400.00
Verwaltungskosten / Frais d'administration	6'747.30	8'000.00
Werbung / Publicité	2'826.35	4'000.00
übriger Aufwand / Charges diverses	279.35	00.00
Abschreibungen / Amortissement	00.00	00.00
Kapitalaufwand / Frais du capital	365.00	500.00
Kapitalertrag / Revenu du capital	-67.40	-300.00
Total Verwaltungskosten / Total frais administratif	58'870.05	66'600.00
Total Aufwand / Total des charges	181'768.04	147'100.00
Jahresgewinn, resp. -verlust / Bénéfice, resp. perte de l'exercice	400.36	-16'600.00

Kunstverein Biel Société des beaux-arts Bienne

T +41 32 323 40 12 (Mi / me 14h-17h), www.kunstverein-biel.ch, info@kunstverein-biel.ch